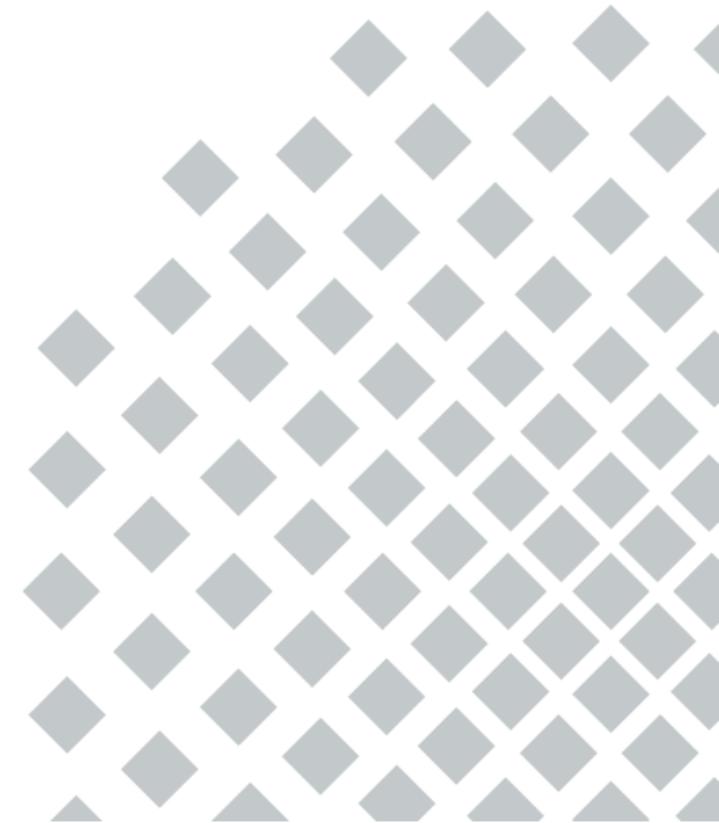


# Information Hiding, AST

Programmierung und Softwareentwicklung  
Hörsaalübung



# Klassen und Objekte

# Aufgabe 2

Sie werden von der Universität beauftragt eine Software zu bauen, mit der Universitäten simuliert werden können. Dazu sollen Sie zuerst einen Entwurf des Systems erstellen.

- a) Überlegen Sie sich mit Ihrem Nachbarn, welche Klassen die Universitätssimulation besitzen sollte
- b) Legen Sie zu jeder Klasse Attribute und Operationen fest
- c) Legen Sie die Beziehungen zwischen den Klassen fest
- d) Überlegen Sie sich für die Uni Stuttgart die entsprechenden Objekte

# Aufgabe 2 – Lösung

Gemeinsam an der Tafel

Lösung wird in digitaler Version dabei sein

# Problem (I)

```
public class Kreis {  
    public float radius;  
    public float flaeche;  
    public float umfang;  
  
    public Kreis() {  
    }  
  
    public void setzeRadiusUndBerechne(float radius) {  
        this.radius = radius;  
        this.berechneFlaecheUndUmfang();  
    }  
  
    public void berechneFlaecheUndUmfang() {  
        float temp = (float) Math.PI * radius;  
        this.flaeche = temp * radius;  
        this.umfang = temp * 2.0f;  
    }  
  
    @Override  
    public String toString() {  
        return "Radius: " + this.radius + " | Umfang: "  
            + this.umfang + " | Flaeche: " + this.flaeche;  
    }  
}
```

## Implementierung einer Kreisklasse

- Allerdings kann folgende Ausgabe erzeugt werden...

```
C:\PSE>java Kreis  
Radius: 5.0 | Umfang: 12.566371 | Flaeche: 12.566371
```

# Information Hiding

# Information Hiding

- Spezifizierung auf welche Operationen und Attribute von außen zugegriffen werden kann
- Verhindert unerlaubten Zugriff
  - Achtung: Keine IT Security!
- Muss sichergestellt werden, dass der Benutzer eines Objektes nur die öffentlichen Bestandteile nutzen und verändern kann

→ Wie kann dies erreicht werden?

# Sichtbarkeiten (I)

Was sind Sichtbarkeitsmodifizierer?

- Innerhalb einer Klasse sind alle Operationen & Attribute für die Operationen sichtbar
- Ziel: Zugriff von außen auf Operationen und v.a. Attribute einschränken

# Sichtbarkeiten (II)

Welche Sichtbarkeiten gibt es?

**public**

- von überall aus sichtbar und aufrufbar, keine Einschränkung

**Protected**

- in der eigenen Klasse, Klassen desselben Pakets und in davon abgeleiteten Kindklassen sichtbar

**Default**

- in Klassen desselben Pakets sichtbar

**Private**

- In der eigenen Klasse sichtbar

# Sichtbarkeiten – Fragen

Welche Klasseninnereien sollten idR. public sein?

- Konstruktor
- getter- /setter – Operationen
- Schnittstellen (von außen zu verwendende Funktionen)

Welche Klasseninnereien sollten idR. private sein?

- alle Attribute
- Funktionen die nur für die interne Objektverwaltung benötigt oder genutzt werden sollen

# Sichtbarkeiten (III) – Zusammenfassung

Modifier	Class	Package	Subclass	World
public				
protected				
default				
private				

# Sichtbarkeiten (IV) – Beispiel und Aufgabe

```
package de.unistuttgart.pse.vul;

public class Foo {
    private static class Bar {
        public int corge;
        private int grault;
    }
    public static class Qax {
        public int garply;
        private int waldo;
    }

    private int foo;
    protected int bar;
    int qux;
    public int qax;
}
```

```
package de.unistuttgart.pse.vul.test;

public class Qux {
    Foo foo = new Foo();
    // (1) Auf was kann ich hier zugreifen?
}
```

```
package de.unistuttgart.pse.vul;

public class quux {
    Foo foo = new Foo();
    // (2) Auf was kann ich hier zugreifen?
}
```

# Abstrakter Syntaxbaum

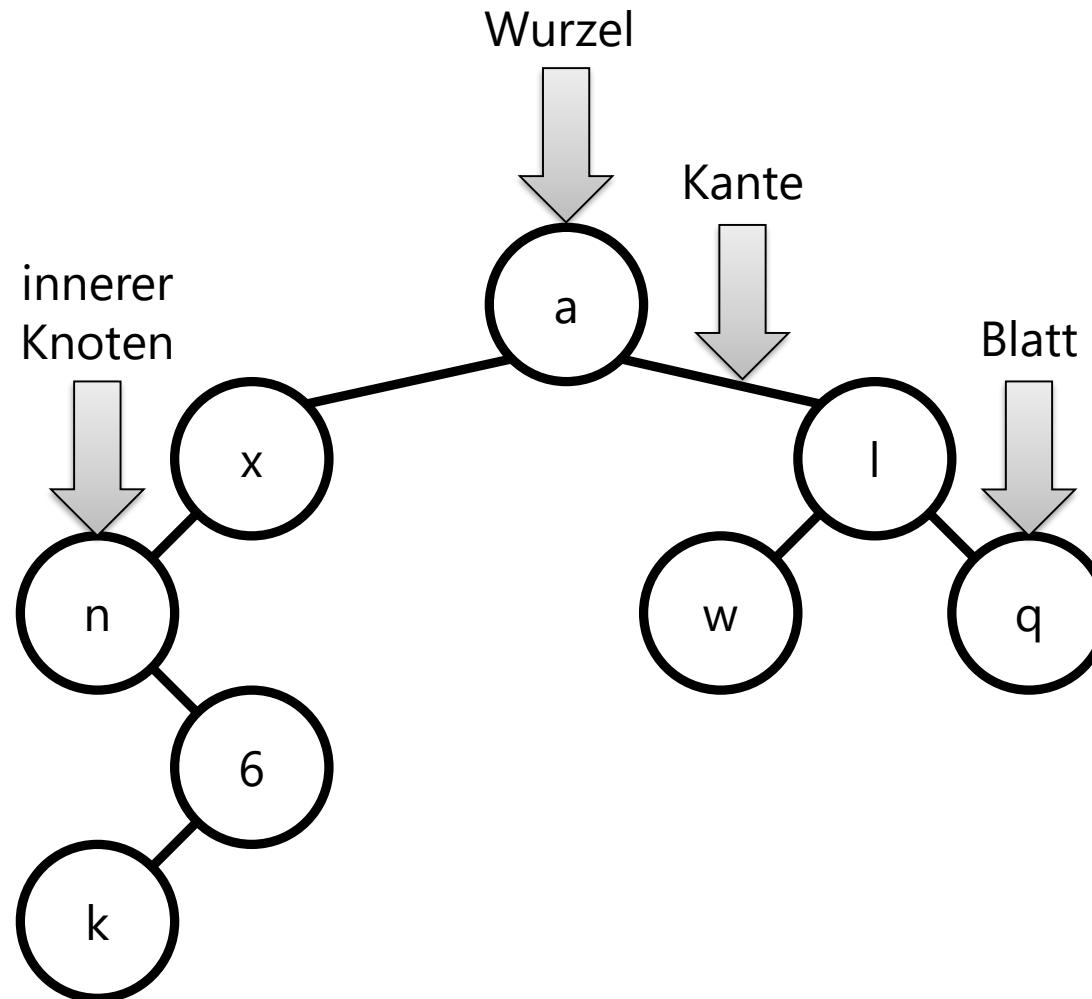
Abstract Syntax Tree, AST

# Einschub: Bäume

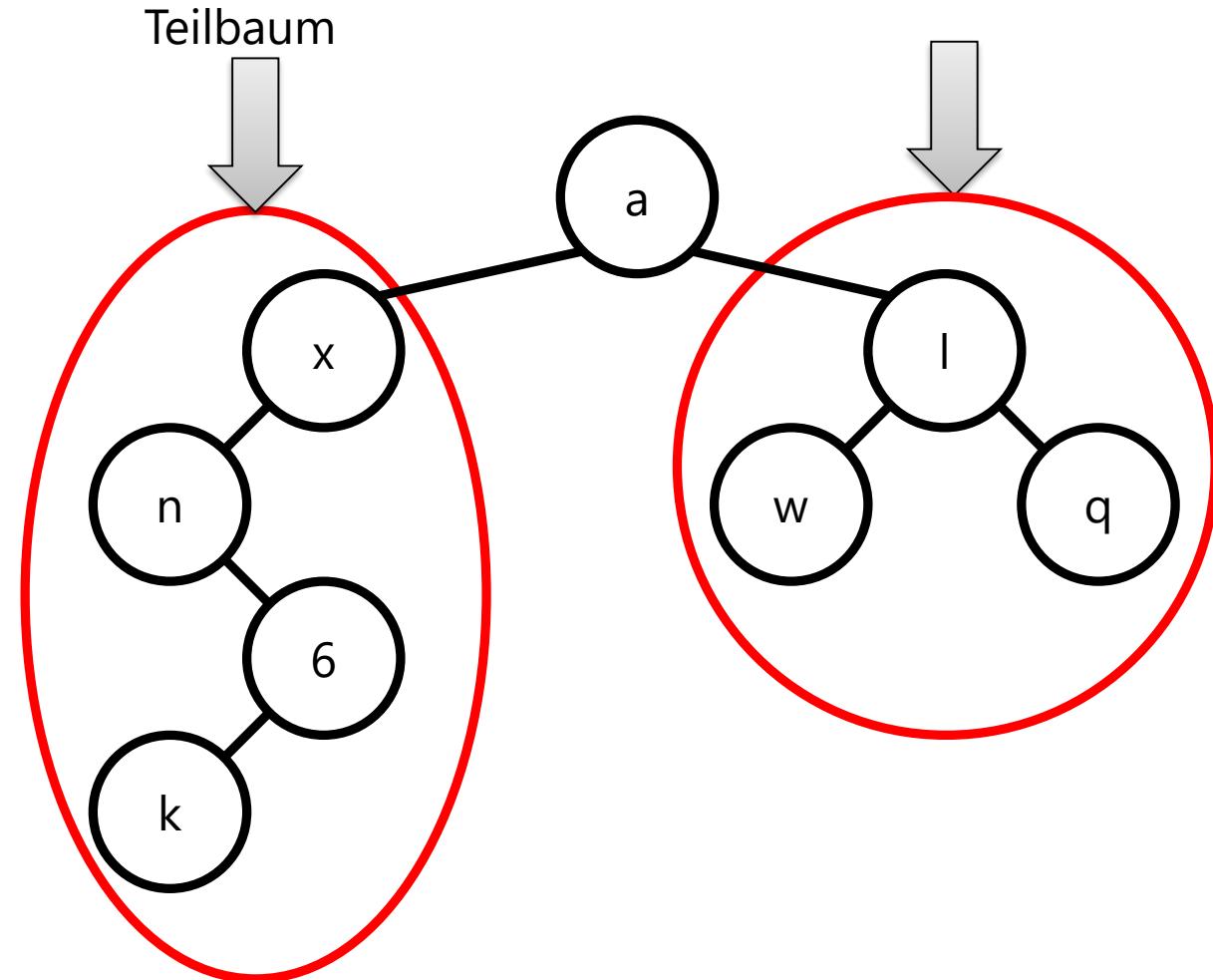
## Baum

- Datenstruktur
- Speichert Werte, zum Beispiel Zahlen, Objekte, Texte
- Besitzt eine Ordnung

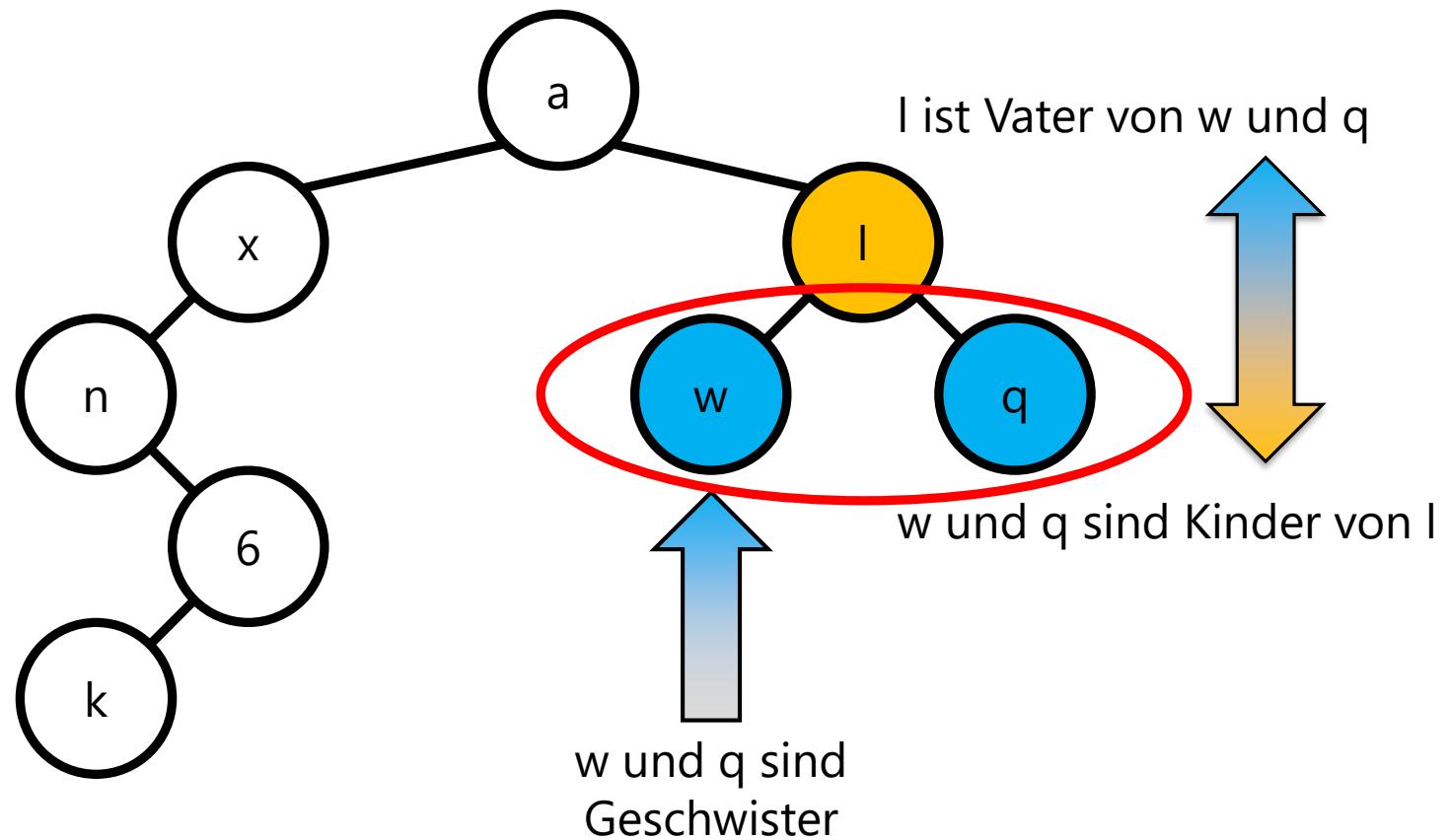
# Bäume (I)



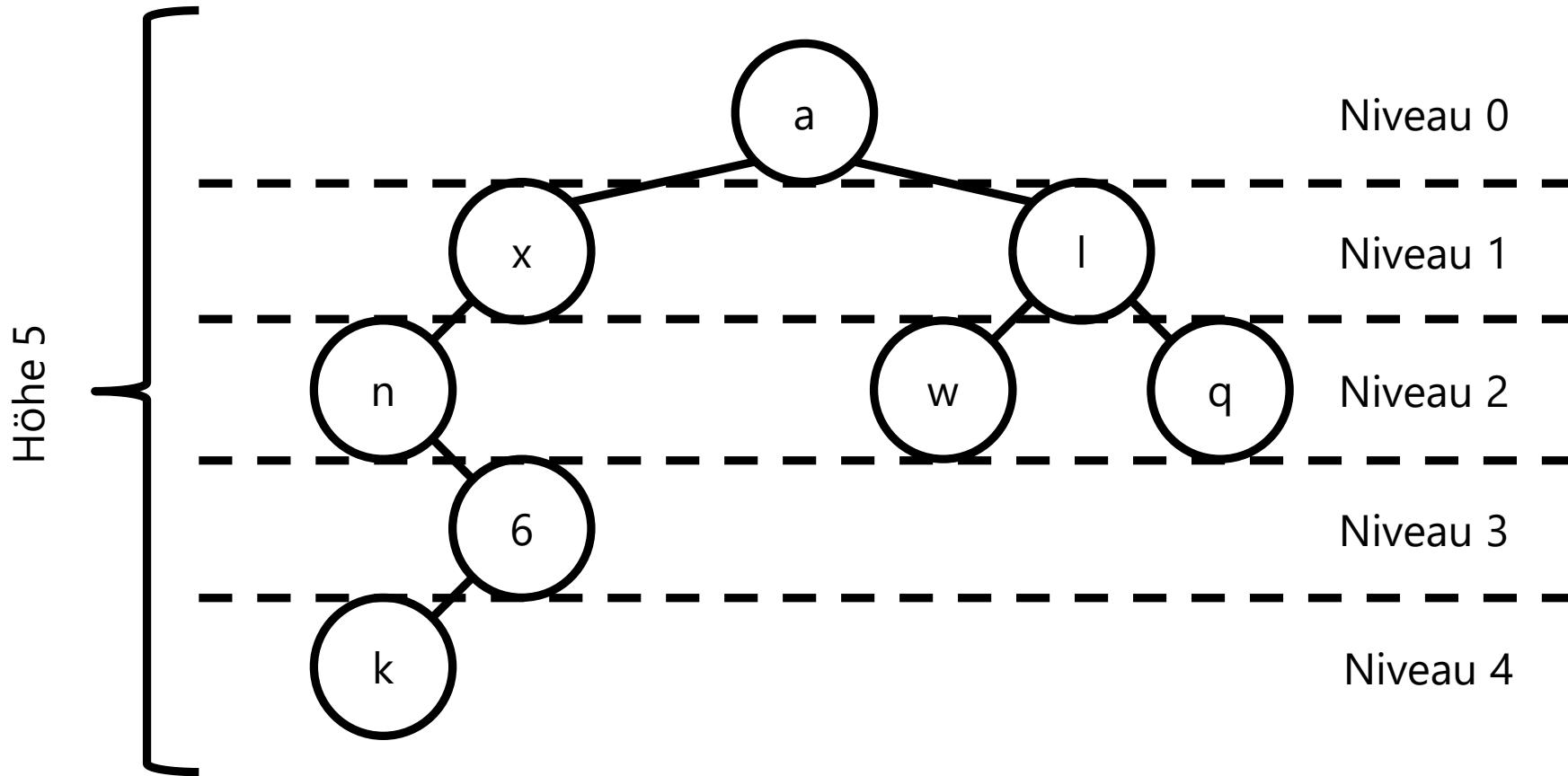
# Bäume (II)



# Bäume (III)



# Bäume (IV)



# AST (I)

## Abstract Syntax Tree (AST)

- Abstrakte Repräsentation eines Codes
- Syntaktische Details, wie Komma, etc. werden nicht dargestellt
- Darstellung in Form eines Baums
- Wurzel
  - Was wird betrachtet (Gesamtes Element)
- Innere Knoten
  - Die jeweiligen Unterkategorien oder Ausdrücke (Nichtterminale)
- Blätter
  - Bestandteile ohne weitere Verschachtelung (Terminale)

# AST (II)

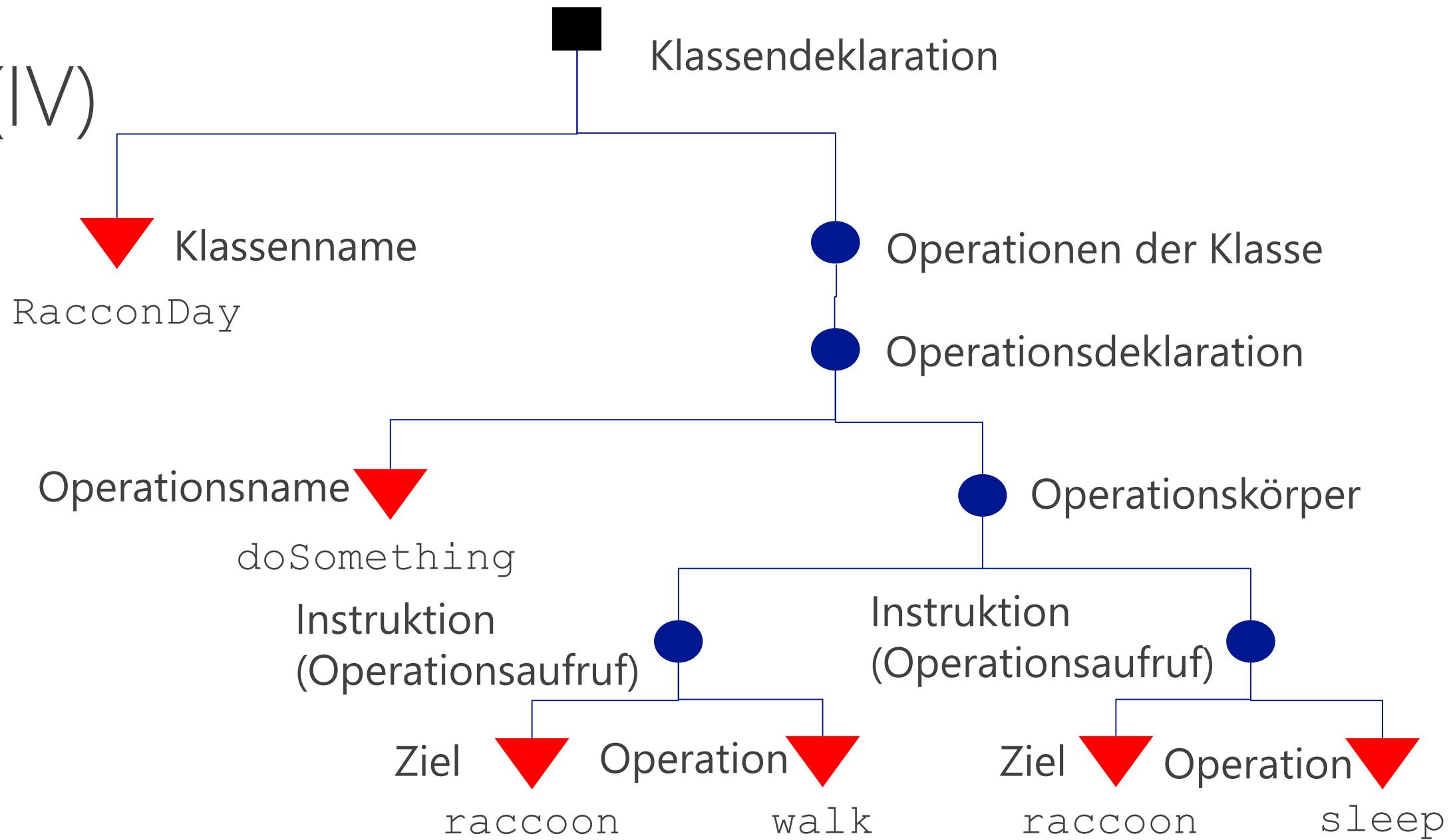
## Abstract Syntax Tree (AST)

- Abstrakte Repräsentation eines Codes
- Syntaktische Details, wie Komma, etc. werden nicht dargestellt
- Darstellung in Form eines Baums
- Knoten vermeiden möglichst Ketten von einzelnen Kindknoten
- Operatoren, wie +, -, etc., werden als innere Knoten gespeichert

# AST (III)

```
public class RaccoonDay {  
    // ...  
  
    public void doSomething() {  
        raccoon.walk();  
        // ...  
        raccoon.sleep();  
    }  
  
}
```

# AST (IV)



# AST (V) – Aufgabe

Erstellen Sie den AST für die unten angegebene Java Klasse.

```
public class PSE extends Lecture {  
    public void getLectureName () {  
        printer.println("PSE");  
    }  
    public String getLecturersName (Lecturer lecturer)  
    {  
        return lecturer.getName ();  
    }  
}
```

Die Besprechung erfolgt an der Tafel.